



Wasser: Menschenrecht und Wirtschaftsgut

AUGSBURG
Freitag, 19. Juli 2024
15.30 Uhr
Haus Sankt Ulrich
Kappelberg 1

Wasser ist in Deutschland überall und sehr preiswert verfügbar – zumindest gilt das aktuell noch. Aufgrund des Klimawandels und der sehr trockenen Sommer der letzten Jahre ist das Problem der Wasserknappheit aber auch bei uns stärker in den Fokus der medialen Öffentlichkeit gerückt. Global gesehen ist Wasser schon lange eine knappe Ressource und vor allem sauberes Trinkwasser steht sehr vielen Menschen nicht zur Verfügung. Aus diesem Grund fordert eines der 17 Entwicklungsziele (SDGs) der Vereinten Nationen „den Zugang zu einwandfreiem und bezahlbarem Trinkwasser“ für alle Menschen.

Die Fachtagung „Wasser: Menschenrecht und Wirtschaftsgut“ bietet Ihnen die Gelegenheit, sich fundiert mit den Herausforderungen der zunehmenden Wasserknappheit auseinanderzusetzen. Vor dem Hintergrund des sich beschleunigenden Klimawandels stellt sich die Frage, wie sowohl das Menschenrecht auf Wasser global verwirklicht, wie auch die Ressource Wasser als Wirtschaftsgut ökonomisch und ökologisch nachhaltig genutzt werden kann.

Zu diesen Fragen referieren Fachleute aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen und Sie haben die Gelegenheit Ihre Fragen zu stellen und mit den Referierenden ins Gespräch zu kommen.



Freitag, 19. Juli 2024

Vorprogramm:

13.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Besichtigungsmöglichkeiten:

| Wassertürme am Roten Tor in Augsburg
(Treffpunkt: Spitalgasse, 86150 Augsburg; Eingang neben Haupteingang Augsburger Puppenkiste)

oder

| UNESCO Welterbe „Augsburger Wassermanagement-System“
(Treffpunkt: Rathausplatz in Augsburg)

Tagungsprogramm:

15.30 Uhr Stehkafee im Foyer
(Haus Sankt Ulrich, Kapellenberg 1, 86150 Augsburg)

16.00 Uhr Begrüßung und Einführung

16.15 Uhr
**Wasser als global knappe Ressource.
Überblick und Problemanzeigen**

Prof. Dr. **Matthias Schmidt**, Lehrstuhl für Humangeographie und Transformationsforschung, Universität Augsburg

17.00 Uhr Rückfragen aus dem Publikum

17.15 Uhr Pause mit kleinem Imbiss



Foto: Wassertürme am Roten Tor © R. Paland



Foto: Vorderer Lech in Augsburg © Tilia Monto

17.45 Uhr Was ist uns das Wasser wert? Auf dem Weg zu einer Wasserethik

Prof. Dr. **Kerstin Schlögl-Flierl**, Lehrstuhl für Moraltheologie, Universität Augsburg

18.15 Uhr Wasser als ökonomisches Gut. Institutionelle Ausgestaltung und Regulierung

Prof. Dr. **Erik Gawel**, Direktor des Instituts für Infrastruktur und Ressourcenmanagement, Universität Leipzig / Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ, Leiter Department Ökonomie

18.45 Uhr Moderiertes Podiumsgespräch mit den Referentinnen und Referenten und Möglichkeit für Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

19.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Organisation:

Dr. **Martin Dabrowski**, Studienleiter an der Katholischen Akademie in Bayern

Dr. **Robert Schmucker**, Wissenschaftlicher Referent und stellvertretender Leiter FB Akademisches Forum

Führung 1 + Führung 2

Die historischen Wassertürme am Roten Tor: Führung H02

Besuchen Sie das historische Wasserwerk am Roten Tor, das Augsburg von 1416 bis 1879 mit Trinkwasser versorgte. Sie besichtigen den Großen Wasserturm und den Kleinen Wasserturm, das Obere Brunnenmeisterhaus und den Kanal, durch den bis heute Wasser über ein Aquädukt in die Stadt geleitet wird. Der Große Wasserturm ist übrigens der älteste Deutschlands und vermutlich auch ganz Mitteleuropas. Und: Schlösser gibt es in Deutschland viele – aber das Wasserwerk am Roten Tor mit seinen drei Türmen ist einzigartig..

Zeit: 13.00 bis 14.00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 14 Personen

Treffpunkt: Spitalgasse, 86150 Augsburg
(Eingang neben Haupteingang Augsburger Puppenkiste)

Wichtiger Hinweis: Die Teilnehmer:innen der Führung 1 und 2 sollten gut zu Fuß sein, da während der Besichtigung etliche steile Treppenstufen zu überwinden sind.

Führung 3

Das Augsburger Wassermanagement-System: UNESCO Welterbe: H03

Begleiten Sie uns vom Rathaus entlang der Lechkanäle zu idyllischen Plätzen und durch schmale Altstadtgassen hinauf in die Oberstadt. Hier zieren drei monumentale Renaissancebrunnen die prachtvolle Maximilianstraße. Lassen Sie sich dort von der Augsburger Brunnenkunst verzaubern.

Zeit: 13.00 bis 14.00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen

Treffpunkt: Rathausplatz in Augsburg

Unser Kooperationspartner bei dieser Veranstaltung:

Akademisches Forum der Diözese Augsburg
Kornhausgasse 2
86152 Augsburg
Telefon: 0821 3166-8811
akademisches-forum@bistum-augsburg.de

Veranstaltungsort:

Haus Sankt Ulrich, Kapellenberg 1, 86150 Augsburg

Kosten: Für die Veranstaltung gelten folgende Preise pro Person (die Preise in Klammern gelten für Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr und für Schüler:innen):

Teilnahme am Programm mit Pausenimbiss

(ohne Führung):

15,- € (erm. 10,- €)

Bitte bezahlen Sie an der Tageskasse.

Teilnahme an einer der Führungen:

5,- €

Bitte bezahlen Sie direkt vor Ort.

Namentliche Anmeldung ist erforderlich.

Bitte melden Sie sich schriftlich bis

Mittwoch, 10. Juli 2024 an:

! auf kath-akademie-bayern.de/veranstaltungen
(s. QR-Code)

! oder per E-Mail: anmeldung@kath-akademie-bayern.de

! oder auch klassisch per Post.

Bitte bei der Anmeldung angeben:

! Name, Anschrift, E-Mail, Telefonnummer

! Veranstaltungstitel



Katholische Akademie in Bayern

Mandlstraße 23 · 80802 München · U3/U6 Münchner Freiheit
Telefon: 089 38102-111 · Telefax: 089 38102-103
info@kath-akademie-bayern.de · www.kath-akademie-bayern.de

